

## REVIERGESTALTEN

### Projekttitel max. 60 Zeichen

**Schweissen & Metallverarb. für Menschen ab 18 (Projekt 1/4)**

**Aquarelle – aussen | innen | aussen (Projekt 2/4)**

**Kunst an der Fassade (Projekt 3/4)**

**Wir sind dabei! (Projekt 4/4)**

### Kurzbeschreibung max. 300 Zeichen

Als Kulturschaffende liegt unser Schwerpunkt im Sozialen. Wir gestalten seit 2020 nachhaltig und offen. Für REVIER haben wir neue, modulare Projekte entworfen; wir denken: Partizipation = Lebensqualität. Wir wollen Aufmerksamkeit, Mitmacherinnen und einen proof of concept!

### Projektidee max. 600 Zeichen

Wir sind motiviert. Wir sind lokal. Wir werden bleiben. Wir wissen, dass sich der Mensch in tausenden von Jahren wenig geändert hat: Ein Lächeln bleibt ein Lächeln :) Wer das verstanden hat, versteht auch die Mechanismen des Neuen; kann klassische Konzepte erkennen und unterstützen. Wir schaffen Angebote zum Mitmachen, Miterleben und Mitdenken für Menschen, die neugierig und lebendig bleiben wollen; denen Austausch und Kommunikation wichtig sind. Wir denken, dass gemeinsam Gestalten und Teilhaben mehr soziale Energie freisetzt als Konsumieren.

### Projektstandort

Wir setzen unser Projekt in Zeitz um. Projektzeit 06-10/2024; Mediale Aufarbeitung 02-03/2025; Präsentation 05/2025 in der Stephanstrasse 13 und im Stadtlabor Zeitz, Wendische Strasse 29.

### Strukturwandel (max. 300 Zeichen)

Wir haben die Motive von Förderungen und wozu sie gut sind oft und kontrovers diskutiert. Wir sind absolut der Meinung, dass wir Teil des Strukturwandels sind. Wir wollen und können unseren Beitrag dazu leisten, dass es uns und anderen im zukünftigen Zeitz besser gefällt.

### Nachhaltigkeit (max. Zeichen 300)

Wir denken, dass Selbstwirksamkeit, „gehört und gesehen werden“ natürliche Bedürfnisse von Menschen sind und dass jeder Mensch von Grund auf intrinsisch motiviert ist nachhaltig zu leben. Wir handeln nicht proforma nachhaltig – wir leben Nachhaltigkeit.

### Klimaschutz (max. Zeichen 300)

Wir werden mit unseren Projekten die Treibhausgasemissionen leider nicht verringern können. Ohne explizit einen Plan zur Rettung der Welt zu haben sind wir uns der Tragweite von Klimaschutz durchaus bewusst und vertreten bei sich bietenden Gelegenheiten eine didaktisch-wissenschaftliche Position.

### Sichtbarkeit (max. Zeichen 300)

Sichtbarkeit, Offenheit und Interaktion sind Hauptziele unserer Arbeit; wir wollen nicht nur in den Diskurs; wir eröffnen auch neue Ebenen und sind sehr motiviert die Ergebnisse mit anderen Interessierten zu teilen. Wir waren, sind und bleiben sichtbar.

### Vernetzung (max. 300 Zeichen)

Wir arbeiten zusammen mit Nachbarn, Freunden, KrimzKram (Zeitz), Stadtlabor (Zeitz) Kunstverein (Zeitz). Wir denken: Jedes Projekt schafft neue Kontakte – darum geht es ja bei der Vernetzung; sie ist das direkte, positive Ergebnis von Sichtbarkeit und Kommunikation.

### Projektplanung (max. 1000 Zeichen)

STRUKTUR: Wir arbeiten Divergent/Frei – Konvergent/Konkret. Selbstverständlich gibt es Flyer, Plakate, Web, Social- und Localmedia; das Projekt wird Audiovisuell begleitet und die Doku findet sich (wie immer) auf unserer Webseite. Freude, Erfolgserlebnisse und Selbstwirksamkeit sind uns wichtige; ebenso Kaffee, Kuchen und Abendessen - Bewirtung ist (Gast)freundschaft.

#### **INHALT: „Schweissen und Metallverarbeitung für Menschen ab 18“**

08 – 10/2024: Mit der ersten Gruppe geht es locker los mit „Terminfindung & was wollt ihr machen“ über „Entwürfe und Theorie“ zu den Grundtechniken „Trennen, Fügen, Biegen“ Ein klassischer Workshop - mit einer Nonbinären Kursleitung, welche mit uns im August auf dem CSD-Zeitz mit einem inklusiven Info-Stand für den Kurs werben wird. KURSZEIT: 4 Wochen ca. 90 Std. ANZAHL: 6 – 12 (6 Zweierteams) 04 – 05/2025: Präsentation in der S13 und im Stadtlabor in der Innenstadt.

#### **INHALT: „Aquarelle – aussen | innen | aussen“**

06 – 10/2024: Eine Kursleiterin gibt seit 2022 Deutschkurse für UkrainerInnen, die andere hat sich malerisch mit traumatisierenden Erlebnissen auseinandergesetzt. Beide sehen Bedarf sich der Seele mit Pinsel und Farben zu nähern und eher unauffällig und sanft Möglichkeiten zum Ausdruck zu finden; wir als Verein möchten dieses Anliegen von Herzen gern unterstützen. KURSZEIT: 2 x 30 Std. ANZAHL bis zu 15 Teilnehmerinnen. 04 – 05/2025: Präsentation in der S13 und im Stadtlabor in der Innenstadt.

#### **INHALT: „Kunst an der Fassade“**

06 – 10/2024: Die Strassenseite der S13 ist für alle sichtbar. Eine ansprechende, Künstlerische Gestaltung des Eingangsbereichs soll den kommunikativen und lebendigen Ansatz unseres Projektes nach aussen hin transportieren. Im Zuge dieser Massnahme soll die Stufe im Eingangsbereich durch eine Rampe ersetzt werden, um einen barrierefreien Zugang zum Garten zu ermöglichen. Wir werden mit einem „Call for sketches“ lokale KünstlerInnen anprechen und gemeinsam einen Entwurf umsetzen. 04 – 05/2025: Präsentation an der S13.

#### **INHALT: „Wir sind dabei!“**

10/2024 – 03/2025: Wir veröffentlichen Berichte, Gedanken, und Konzepte. Wir designen ein offenes! Podcast- und Videostudio im Projektraum S13. KICKOFF: Wir starten die Vortragsreihe „BLA“, mit einem „call for narrations“: Bis zu 3 Seiten Text; bis zu 5 Bilder, bis zu 5 Min Video/ Audio. 05/2025: Präsentation auf unserer Webseite und im Medienraum S13.  
THEMA: Vorwärts immer Rückwärts nimmer – was wir von Oma lernen können.

## Projektumsetzung (max. 500 Zeichen)

### **„Schweissen & Metallverarbeitung für Menschen ab 18“**

BEWERBUNG: Plakatleinwände, Poster, Social Media

TRÄGER: Maya e.V.

ORT: Projektraum S13

KURSLEITER: Fachlehrer/Metallgestalter MA

ZIELGRUPPE: NachbarInnen, ZeitzerInnen, TeilnehmerInnen CSD ab 18 Jahren

KOOPERATION: Schrotthandel Scholz, Zeitzer Schweisstechnik, Naumburger Stahlhandel

### **„Aquarelle – aussen | innen | aussen“**

BEWERBUNG: Plakatleinwände, Poster, Social Media

TRÄGER: Maya e.V.

ORT: Für Malerinnen gibt es in Zeitz viele Inspirierende Orte.

KURSLEITER: Sprachwissenschaftlerin und Malerin aus Zeitz; mit dabei: Maler & Malerin aus BLK

ZIELGRUPPE: wir möchten, nachdem wir schon eine Ukrainische Malerin ausgestellt haben, zunächst unter den 1200 UkrainerInnen, die in Zeitz leben werben; in unserer Nachbarschaft und in Zeitz.

KOOPERATION: Boesner Leipzig, Schreibwarenfachgeschäft Kritzelbude, Zeitz

### **„Kunst an der Fassade“**

BEWERBUNG: Plakatleinwände, Poster, Social Media

TRÄGER: Maya e.V.

ORT: Projektraum S13

KURSLEITER: Grafikdesignerin BA mit Streetart-Erfahrung

ZIELGRUPPE: Menschen mit Freude an guter Gestaltung

KOOPERATION: Marabu GmbH, TOOM Zeitz

### **„Wir sind dabei!“**

BEWERBUNG: Plakatleinwände, Hochschulen, Social Media

TRÄGER: Maya e.V.

ORT: Flexibel; Sichtbarmachung in Zeitz und im Web

PROJEKTLEITER: Kommunikationsforscherin MA

ZIELGRUPPE: Menschen, die sich für clever beleuchtete lokale Themen interessieren

KOOPERATION: Robert Bogs, Design- und Kreativagentur transmedial, Zeitz

### **Projektziele(max. 1.000 Zeichen)**

Strukturwandel ist Teil des Wandels, den wir als Mensch und als Menschheit seit jeher durchleben. Es gibt Argumente für das Bewahren und für das Verändern; sowie einen Diskurs darüber, wie wir der Zukunft begegnen wollen. ZIEL: Mitmacherinnen sollen einen Zugang zu klassischen und zeitgenössischen Themen und Fragen entwickeln. ZIEL: Zeigen, dass Mensch etwas bewirken kann; Selbstwirksamkeit = Lebensqualität. ZIEL: Auf uns aufmerksam machen und herausfinden welche Milieus/Zielgruppen wir erreichen, verknüpfen und inspirieren können - Proof of Concept. ZIEL: Zwischenmenschlichen Dialog aktiv fördern; Lebensqualität verbessern bei den Macherinnen, Teilnehmerinnen und Gästen. ZIEL: Eine gute Doku zur Erinnerung. Für uns. Für euch.

### **Schweissen & Metallverarbeitung für Menschen ab 18 (Projekt 1/4)**

ZIEL: Ein bunter und lehrreicher Kurs; viel gute Laune; die Teilnehmerinnen erkennen wie sich Theorie zu Praxis verhält und Zeit etabliert sich in Sachen Bunt.

### **Aquarelle – aussen | innen | aussen (Projekt 2/4)**

ZIEL: Sich öffnen und einlassen auf Kunst; Input – Output – Output; Freude am Tiefgang; und eine interessante Ausstellung.

### **Kunst an der Fassade (Projekt 3/4)**

ZIEL: Die schmalen Linien zwischen bewahren und verändern finden sich am Beispiel einer Haus-Fassade. Kommunikation und Aufwertung durch Urbane Kunst.

### **Wir sind dabei! (Projekt 4/4)**

ZIEL: Ein funktionierendes Studio zum Aufnehmen von Bild und Ton; besonders daran: Es wird so gebaut sein, dass Gruppen bis 8 Personen gut hör- und sichtbar online kommunizieren können.

**Titel der Geschäftsidee(max. 60 Zeichen)**

„MAYA's Friends“ - Galerie Design

**Kurzbeschreibung der Geschäftsidee (max. 300 Zeichen)**

Praxis forscht besser als Theorie! In Zeitz wird eine Galerie eröffnen: Kunsthandwerk, Schönes, Inspirierendes, Nachdenkliches, Wenig aber Mehr, lokale, regionale und überregionale Kunst & „designs with a message“. Kurz: Nachhaltiges. Plus faire, an die Marktsituation angepasste Preisbildung mit Webshop.

**Beschreiben Sie in einem Satz die Vision für Ihre Geschäftsidee (max. 300 Zeichen)**

Mein modulares Konzept wird nach und nach den Zeitzer Markt erschliessen; die ZeitzerInnen erleben die Galerie als angenehmen Ort, wo man schöne Dinge für besondere Gelegenheiten kaufen kann. Sie erkennen, dass „Handmade aus der Region“ ein Zeichen für den Wandel ist, den sie mit unterstützen können.

**Innovation Beschreiben Sie kurz, was die Neuheit Ihrer Idee ausmacht (max. 300 Zeichen)**

Erste Zeiter Galerie. Erste Neueröffnung eines POS im historischen Handwerkerviertel. Faire Preispolitik. Online und Offline Inhalte. Charmante Auslobung von Produkt und Produzent. Storytelling für Lokale Produzenten. Kunst und Kulturvermittlung. Workshops (Malerei, Schmuck, Objekt, Fotografie)

**Was haben Sie vor, welche Ziele möchten Sie erreichen? (max. 2.000 Zeichen)**

Ich möchte zeitgenössische regionale Produzentinnen mit mindestens einer Beispielarbeit real vertreten; alle anderen Arbeiten sind medial einseh- und bestellbar. Ich möchte die Diversität in meiner Zeitzer Galerie ankurbeln und Produzentinnen davon überzeugen, dass sie hier gut präsentiert werden. Die von mir vertretenen ProduzentInnen sollen statt der üblichen 30-40% 60-70% des VKP erhalten. Ich möchte einen schönen Ort schaffen, für den ich mit guten Fotos um neue Produzentinnen und Kunden werben kann.

Ich möchte statt mit Flyern lieber mit sehr guten Fotos auf Plakateinwänden werben. Ich möchte Dynamik, Seriösität und Sachverstand durch gute mediale Kommunikation vermitteln. Ich möchte mich mit Produzentinnen aus Zeitz und der Umgebung treffen, ein Netzwerk aufbauen - ich bin eine gute Netzwerkerin & Verkäuferin, das weiss ich. Zusätzlich soll es allgemein bekannt sein, dass man meine Galerie auch für eine Solo-Ausstellung mieten kann - damit ist jede/r Produzentin zugleich Multiplikatorin meiner Idee. Zusammen werden wir Kreativ-Workshops anbieten und Arbeiten präsentieren. Mein Anliegen ist es Lokales und Überregionales zu mischen; eine Linie des zeitgeistigen herauszuarbeiten und mit Angebot und Nachfrage zu experimentieren. Ich möchte ein Gefühl dafür bekommen, was funktionieren wird.

Es gibt so viele schöne Orte in Zeitz und in der Umgebung; ich sehe immer mehr Menschen, die sich ein bisschen Zeit für ihre Kleidung nehmen, bevor sie das Haus verlassen; ich beobachte den Mut zur Schönheit an vielen Stellen; und wenn Gentrifizierung auch in Zeitz funktioniert, dann entspringt es nicht nur meiner Vorstellung, dass sich viele Menschen über eine Galerie sehr freuen werden. Es sind die kleinen Dinge, die anzeigen, dass sich etwas zum Guten verändert. Ich möchte diese kleinen Dinge sehr gerne nach Zeitz und unter meine Kundschaft bringen. Eröffnung und Vernissage im Mai 2025 mit „Nachhaltiger Kunst und Schmuck von Zeiter KünstlerInnen“

### **Zielgruppe und Zielmarkt (max. 300 Zeichen)**

Sinus-Milieus etc. sind mir bekannt; helfen aber nicht immer weiter; die Marktsituation in Zeitz ist nicht erfassbar, weil es keine (!) Mitbewerber gibt; es gibt jedoch viele Anzeichen, die vermuten lassen, dass es in Zeitz Kapital gibt, welches bevorzugt lokal ausgegeben wird. Risiko gewinnt!

### **Aktueller Stand (max. 500 Zeichen)**

Ich habe mich mit Businessplänen auseinandergesetzt; habe lokale und nationale Kontakte. Ich habe einen gut gelegenen, geeigneten, gewerbetauglichen Raum gefunden (25m<sup>2</sup> EUR 80KM fest für die nächsten 3 Jahre) und habe Unterstützung von Profis. Die geplante Rechtsform ist Einzelunternehmerin.

### **Strukturwandel(max. 300 Zeichen)**

Diamanten waren auch mal Kohle. In Zeitz ist jeder POS verschwunden, wo man Geschenke, schönes, künstlerisches, etc. kaufen kann. Ich betrachte mein Konzept als ersten Schritt hin zu einem Wandel. Zugezogene, Einheimische, Produzenten, Käufer und die Galeristin freuen sich darüber.

### **Nachhaltigkeit (max. Zeichen 300)**

Soziale Gerechtigkeit ist mir wichtig und wird umgesetzt; Proof-Of-Concept läuft für drei Jahre. „Handmade in ...“ soll eine Marke; regionales in den Fokus gesetzt werden. Mit der geringen Miete für den mir angebotene Raum werde ich von Menschen unterstützt, die ebenfalls kulturell aktiv sind.

### **Klimaschutz (max. Zeichen 300)**

Das Konzept ist Klimaneutral. Für mich ist es selbstverständlich, dass Schmuck aus Fair gehandelten Rohstoffen hergestellt wird; Autoren- statt Massenprodukte aus bedenklicher Produktion angeboten werden. Das kommuniziere ich auch offen und schaffe an dieser Stelle Einsicht und Transparenz.